

AVANT[®]

Bedienungsanleitung für Anbaugeräte

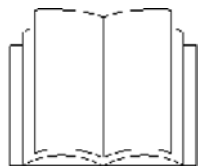


Silagezange

Artikelnummer:

AVANT 300-700 Serie:

A21276
A21257



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für evtl. später auftretende Fragen gut auf.

Manufacturer:

AVANT[®]
AVANT TECNO OY
e-mail: sales@avanttecno.com

Ylötie 1
33470 Ylöjärvi
FINLAND
Tel. +358 3 347 8800
Fax +358 3 348 5511

www.avanttecno.com

INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorwort.....	3
2. Verwendungszweck	4
3. Sicherheitshinweise.....	4
4. Technische Daten.....	7
5. Montage der Silagezange.....	8
5.1. Montage der Silagezange an den Lader.....	8
5.2. Verbinden und Trennen der hydraulischen Leitungen.....	9
6. Bedienungshinweise.....	11
6.1. Arbeiten mit der Silagezange.....	11
6.2. Arbeiten in Hanglagen.....	12
7. Wartung, Instandhaltung und Service.....	12
7.1. Reinigung der Silagezange.....	13
7.2. Schmierstellen	13
8. Garantiebedingungen.....	14

Anhang: EG-Konformitätserklärung


1. Vorwort

AVANT Tecno OY bedankt sich hiermit bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen in sein Produkt. Es ist das Ergebnis langjähriger Erfahrung im Bau von kompakten Radladern und dafür konzipierten Anbaugeräten. Machen Sie sich mit diesem Handbuch vertraut und folgen Sie den enthaltenen Anweisungen, um Ihre Sicherheit gewährleisten und für einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Anbaugerätes sorgen zu können. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen oder Wartungsarbeiten durchführen. Bitte kontaktieren Sie ihren AVANT-Servicepartner, wenn Sie weitergehende Fragen zu Bedienung, Service oder Ersatzteilen haben.

Der Zweck dieses Handbuches ist es, Ihnen zu helfen:

- in sicherer und effizienter Art und Weise mit dem Anbaugerät zu arbeiten
- gefährliche Situationen zu erkennen und zu vermeiden
- das Anbaugerät intakt zu halten und für eine lange Lebensdauer zu sorgen

In dieser Anleitung werden folgende Warnhinweise verwendet, um mögliche Gefahren anzuzeigen und damit das Risiko eventueller Personen- oder Sachschäden zu minimieren:

	<p>Vorsicht:</p> <p>Dieses Warnsymbol verweist auf wichtige Sicherheitshinweise in dieser Anleitung. Es warnt vor unmittelbaren Gefahren, die zu Personen- bzw. Sachschäden führen könnten.</p> <p>Lesen Sie den das Symbol begleitenden Warnhinweis sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass andere Anwender mit den Warnhinweisen ebenso vertraut sind – Sicherheit hat Vorrang!</p>
---	--

Hinweis!

Dieses Symbol enthält Informationen zur korrekten Handhabung und Wartung des Anbaugerätes. Die Nichtbeachtung der das Symbol begleitenden Sicherheitshinweise kann zu Schäden im Arbeitsumfeld oder an Maschine und Anbaugerät führen.

Diese Anleitung enthält Informationen und Wartungsanweisungen mit denen der sichere und effiziente Betrieb des Anbaugerätes am AVANT Lader auch für unerfahrene Anwender gewährleistet ist. Auch, wenn Sie bereits mit dem Betrieb derartiger Geräte vertraut sind, enthalten diese Bedienungs- und Wartungsanweisungen wichtige Hinweise. Stellen Sie sicher, dass alle Anwender im Umgang mit Lader und Anbaugerät geschult sind und sich mit der Anleitung und den Sicherheitshinweisen vertraut gemacht haben. Verwenden Sie das Anbaugerät ausschließlich für den in dieser Anleitung beschriebenen Verwendungszweck. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auch für den Fall des Weiterverkaufes gut auf. Bei Verlust wenden Sie sich bitte an Ihren AVANT Servicepartner. Dies ist eine Übersetzung der Original-Bedienungsanleitung, maßgeblich ist das finnische Original, welches Sie gerne bei AVANT TECNO OY anfordern können.

Beachten Sie zusätzlich zu den in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweisen bitte auch die für Sie geltenden Straßenverkehrsregeln, Arbeitsvorschriften und Gesetze. Im Zusammenhang mit der ständigen Weiterentwicklung unserer Maschinen und Anbaugeräte können sich Details in dieser Anleitung von Ihrem Gerät unterscheiden. Wir behalten uns das Recht auf evtl. Änderungen dieser Anleitung ohne weitere Ankündigung vor.

2. Verwendungszweck

Die AVANT Silagezange ist ein Anbaugerät entwickelt und hergestellt, zur Verwendung an AVANT Multifunktionsladern. Mit der Silagezange können Sie Silage direkt am Silo schneiden und zu Ihrem Vieh bringen. Die robuste Silagezange ist mit zwei Hydraulikzylindern ausgestattet. Die Schneidmesser sind aus Spezialstahl, schneiden sehr effektiv und hinterlassen eine saubere und ebene Oberfläche im Silo. So gelangt keine Luft in die Silage. Mit dem offenen Design haben Sie während des Schneidens beste Sicht auf Schneidmesser und Arbeitsumfeld. Die unteren Zinken aus gehärtetem Stahl können ausgetauscht werden.

Die Silagezange kommt weitestgehend ohne Wartung aus, die regelmäßigen Wartungsarbeiten können unter Beachtung der Sicherheitshinweise leicht vom Anwender selbst ausgeführt werden. Lesen Sie dazu die Wartungs- und Instandhaltungshinweise in dieser Anleitung. Eventuell anfallende anspruchsvollere Reparaturen wie Reparaturen an der Hydraulik sind von geschultem Servicepersonal durchzuführen. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile, identisch mit den ursprünglichen Spezifikationen, was durch die Verwendung von Originalersatzteilen gewährleistet wird und tragen Sie die entsprechende Schutzkleidung. Machen Sie sich mit den Wartungs- und Serviceanweisungen in dieser Anleitung vertraut. Bei auftretenden Fragen zur Ersatzteilbeschaffung oder zu Einsatz und Wartung der Silagezange wenden Sie sich bitte an Ihren AVANT Servicepartner.

3. Sicherheitshinweise

Bedenken Sie, dass Sicherheit das Resultat unterschiedlicher Faktoren ist und, dass keine hier gegebene Beratung den gesunden Menschenverstand ersetzen kann. Die Lader-Anbaugeräte-Kombination ist sehr leistungsstark und unsachgemäßer oder nachlässiger Umgang oder mangelnde Wartung können zu ernststen Personen- oder Sachschäden führen. Aus diesem Grund sollten Sie sich vor Arbeitsbeginn sorgfältig sowohl mit der Bedienungsanleitung des Laders als auch mit der des Anbaugerätes vertraut machen. Verwenden Sie das Anbaugerät nicht, ohne die Bedienungs- und Montageanleitung gelesen und verstanden zu haben. Die Bedienungsanleitung hilft Ihnen:

- Das Anbaugerät sicher und effizient zu nutzen
- Gefährliche Situationen zu erkennen und zu vermeiden
- Das Anbaugerät ordnungsgemäß zu warten und die Langlebigkeit zu gewährleisten



Falsche oder fahrlässige Anwendung oder die Verwendung eines Anbaugerätes, das in schlechtem Zustand ist, bergen das Risiko von schweren Verletzungen. Machen Sie sich mit der Steuerung des Laders und dem korrekten Anbau sowie der richtigen Arbeitsweise des Anbaugerätes an einem geeigneten Ort vertraut. Achten Sie besonders darauf, wie Sie die Lader-Anbaugeräte-Kombination sicher stoppen können. Lesen Sie alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

Lesen Sie vor Montage und Arbeitsbeginn sorgfältig alle Sicherheitshinweise!



- Vergewissern Sie sich beim Anbau des Anbaugerätes an den Lader, dass die Verriegelungsbolzen am Schnellwechselrahmen des Laders sicher in der untersten Position eingerastet sind und das Anbaugerät richtig in den Lader eingehängt ist. Heben oder transportieren Sie niemals ein nicht verriegeltes Anbaugerät. Lesen Sie sorgfältig die Hinweise zur Montage der Silagezange an den Lader.
- Die Silagezange kann jeweils nur von einer Person bedient werden. Halten Sie sich von der Lader-/Anbaugerätekombination fern, wenn ein anderer sie bedient und verhindern Sie das Näherkommen anderer, wenn Sie die Silagezange bedienen, um Personenschäden zu vermeiden.
- Transportieren Sie die Ladung so niedrig und so nah am Lader wie möglich, um den Schwerpunkt tief zu halten. Halten Sie den Teleskophubarm während des Lastentransports eingefahren.
- Halten Sie das Knickgelenk des Laders beim Handling mit schweren Lasten gerade ausgerichtet. Beim Eindrehen der Knicklenkung könnte der Lader nach vorne kippen. Um ein Überkippen nach vorne zu verhindern, verlassen Sie niemals den Fahrersitz bei ausgefahrenem Hubarm. Lassen Sie zuerst die Ladung auf den Boden ab.
- Betrachten Sie die angegebene max. Hublast des Laders als Richtwert. Bedenken Sie, dass die aktuelle Traglast je nach Arbeitsbedingungen variiert, speziell ein unebenes Arbeitsgebiet hat großen Einfluss auf die Traglast.
- Heben Sie Ladung langsam an und beobachten Sie die Silagezange während des Hebens, so dass die Ladung nicht herabfallen kann. Stellen Sie sicher, dass die lichte Höhe ausreichend ist.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Heben von Last aus oder in großer Höhe. Betätigen Sie die Bedien- und Steuerhebel des Laders ruhig und mit Bedacht. Vermeiden Sie besonders beim Handling von schwerer Last plötzliche Geschwindigkeitsänderungen oder ruckartige Bewegungen, um die Balance des Laders nicht zu gefährden.
- Stellen Sie sicher, dass der Untergrund die Gesamtlast tragen kann. Beachten Sie auch die richtige Einstellung des Reifendrucks am Lader.
- Verwenden Sie die Silagezange ausschließlich in einwandfreiem Zustand. Führen Sie eine tägliche Durchsicht durch und lesen Sie die Anweisungen zu Wartung und Service in dieser Anleitung. Verwenden Sie das Anbaugerät niemals, wenn nicht das Hydrauliksystem sowohl von Lader als auch Anbaugerät vollständig intakt ist.
- Die Verwendung der Silagezange zum Anheben von Personen oder als Hebebühne ist strengstens untersagt.
- Achten Sie beim Führen der Maschine auf andere Personen oder Maschinen in Ihrem Arbeitsumfeld. Achten Sie auch auf Ihre Umgebung, eventuelle Bodenunebenheiten, lose Steine und andere Gefahren sowie auf Bäume und Büsche, die in den Fahrerbereich ragen. Fahren Sie in der Nähe von Vieh vorsichtig und ruhig.
- Schalten Sie den Ladermotor vor allen Einstellungs-, Reinigungs- oder Wartungsarbeiten aus. Stellen Sie sicher, dass die demontierte Silagezange sicher abgestützt und gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert ist, bevor Sie sich der Silagezange nähern.
- Unter ein angehobenes Anbaugerät oder einen angehobenen Hubarm zu treten ist gefährlich, der Hubarm kann sich, auch bei abgeschaltetem Motor wegen fehlender Stabilität, aus mechanischen Gründen oder wenn andere Personen die Steuerhebel bedienen, absenken. Beachten Sie ebenfalls, dass Ladung herabfallen und zerbrechen kann, was zu Gefahrensituationen führen könnte.
- Silagezange und Lader sind nicht dazu bestimmt, Lasten unbeaufsichtigt über einen längeren Zeitraum angehoben zu halten. Beachten Sie, dass sich der Hubarm von selbst absenken kann. Treten Sie niemals unter die gehobene Ladung oder einen angehobenen Hubarm.
- Führen Sie keine Veränderungen an der Beschaffenheit von Anbaugerät oder Lader herbei, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten.
- Lesen Sie auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Laders und machen Sie sich mit den Bedienhebeln und mit den Hinweisen zum sicheren Umgang mit dem Lader vertraut. Bedenken Sie, dass rutschiger Untergrund Einfluss auf die Bedienung des Laders haben kann.



Beachten Sie, dass sich sowohl die Schneideinrichtung der Silagezange als auch der Hubarm des Laders auch bei abgeschaltetem Lademotor absenken können. Treten Sie niemals unter ein angehobenes Anbaugerät oder den angehobenen Laderhubarm. Stoppen Sie das Anbaugerät immer und lassen Sie es auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen. Bringen Sie dazu den Hebel der Zusatzhydraulik in seine Neutralstellung, schalten Sie den Lademotor aus und machen Sie das Hydrauliksystem drucklos.



Unsachgemäßer oder nachlässiger Umgang mit der Silagezange kann zu schweren Personenschäden bei Anwender oder Umstehenden führen. Machen Sie sich mit der Ladersteuerung an einem geeigneten Ort vertraut. Achten Sie dabei besonders auf das sichere Stoppen von Lader und Anbaugerät.

Sicherer Stopp der Silagezange - bevor Sie oder andere sich nähern!



Folgen Sie immer den hier gegebenen Anweisungen zum sicheren Stopp der Silagezange, bevor Sie oder andere Personen sich dem Anbaugerät nähern. Das sichere Stopp-Verfahren verhindert alle unbeabsichtigten Bewegungen der Silagezange. Treten Sie niemals unter einen angehobenen Hubarm oder ein angehobenes Anbaugerät. Beachten Sie, dass sich Laderhubarm oder Anbaugerät auch bei abgeschaltetem Lademotor absenken können.

Sicheres Stopp-Verfahren:

- Stoppen Sie Anbaugerät und Lader.
- Lassen Sie Hubarm und Anbaugerät auf den Boden ab
- Schalten Sie den Lademotor ab und verriegeln Sie die Feststellbremse
- Entlassen Sie den Restdruck aus dem Hydrauliksystem
- Verhindern Sie den Neustart des Laders durch Abziehen des Zündschlüssels.

Tragen Sie sachgemäße Arbeits- und Schutzkleidung:



Der Geräuschpegel im Fahrerhaus kann abhängig von Ladermodell und Arbeitsbedingungen 85 dB(A) überschreiten. Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit bei der Arbeit einen Hörschutz



Tragen Sie Schutzhandschuhe beim Umgang mit den Hydraulikkomponenten



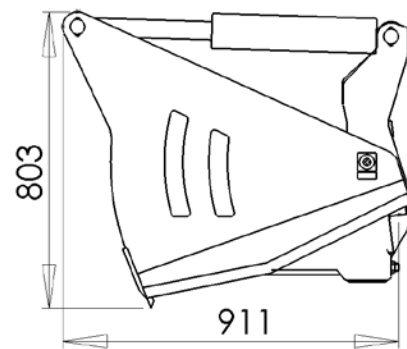
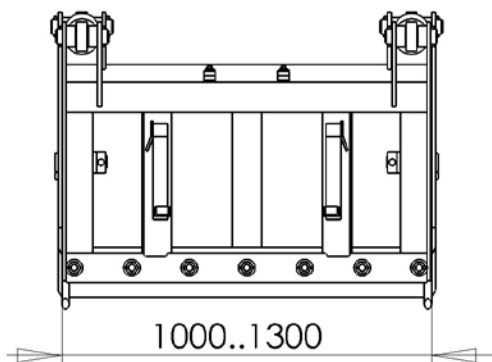
AVANT empfiehlt das Tragen von Sicherheitsschuhen bei der Arbeit mit dem Lader.

4. Technische Daten

Tabelle 1 – Technische Daten Silagezange

Artikelnummer	A21276	A21257
Arbeitsbreite:	1000 mm	1300 mm
Gewicht:	245 kg	280 kg
Zinkenanzahl	5 + 2	7 + 2
Artikelnummer Zinken:	63990	
Maximale Ölmenge:	22,5 MPa (225 bar)	
Passende AVANT-Lader*	(320) 400 - 700	

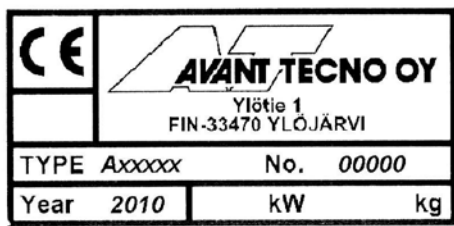
*Die Empfehlung der Ladermodelle basiert auf der Hubkraft und der der Laderbreite.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren AVANT Händler.



Die folgenden Aufkleber und Markierungen sind an der Silagezange angebracht und müssen gut sichtbar sein. Hat sich einer dieser Aufkleber oder eine Markierung gelöst oder ist unleserlich geworden, ist er sofort zu erneuern. Neue Aufkleber erhalten Sie bei Ihrem AVANT Servicepartner.



Die Markierungen und Aufkleber beinhalten wichtige Sicherheitsinformationen und helfen, Gefahren bei der Arbeit mit dem Anbaugerät zu erkennen und zu erinnern. Ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Warnhinweise unverzüglich!



A46771



A46772



A46803

Aufkleber	Erklärung
A46771	Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme
A46772	Treten Sie nicht unter einen angehobenen Hubarm oder ein angehobenes Anbaugerät. Halten Sie einen sicheren Abstand zum angehobenen Anbaugerät
A46803	Schneid- und Einklemmgefahr! Halten Sie sich fern von beweglichen Teilen.

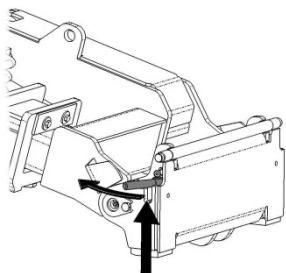
5. Montage der Silagezange

Die Silagezange wird betriebsbereit geliefert. Montieren Sie das Anbaugerät und die Hydraulikschläuche wie in der Anleitung beschrieben am Lader und führen Sie erste Arbeiten in einem sicheren Arbeitsumfeld aus. Lesen Sie die Hinweise zu Montage, Anwendung und Wartung der Silagezange vor der Verwendung.

5.1. Montage der Silagezange am Lader

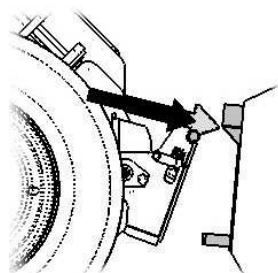
Der Anbau der Silagezange erfolgt schnell und einfach, muss jedoch mit Sorgfalt durchgeführt werden. Das Anbaugerät wird an der Schnellwechselplatte des Laderhubarmes montiert. Ein Anbaugerät, das bei der Montage nicht ordnungsgemäß verriegelt wurde kann sich leicht lösen und zu gefährlichen Situationen und schweren Schäden führen. Im schlimmsten Fall kann das Anbaugerät am ausgefahrenen Hubarm entlang auf den Fahrer fallen. Aus diesem Grund darf ein noch nicht verriegeltes Anbaugerät unter keinen Umständen höher als einen Meter angehoben werden. Um Gefahrensituationen zu vermeiden, halten Sie sich an die auf den folgenden Seiten aufgeführten Instruktionen. Beachten Sie dazu auch die Sicherheitshinweise in Kapitel 3 und die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Laders. Ist Ihr AVANT Lader mit der optional erhältlichen elektrohydraulischen Entriegelung ausgerüstet, lesen Sie zusätzlich die entsprechende Anbauanleitung.

Die Silagezange wird am Hubarm des Laders montiert, in dem die Schnellwechselplatte an das am Anbaugerät befindliche Gegenstück angebaut wird. Die Verriegelung am AVANT-Lader erfolgt halbautomatisch, wir empfehlen jedoch, die Verriegelungsbolzen bei der Montage der Silagezange manuell zu verriegeln, gleichzeitig mit dem Anschluss der Hydraulikschläuche. Die Silagezange wird wie folgt angebaut:



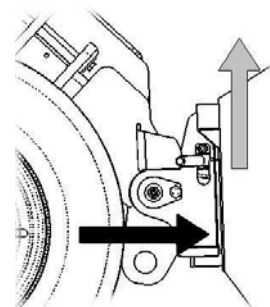
Schritt 1:

- Heben Sie die Verriegelungsbolzen der Geräteaufnahmeplatte an und drehen Sie diese so, dass sie in der oberen Position arretieren.
- Stellen Sie sicher, dass die hydraulischen Leitungen bei der Montage nicht beschädigt werden.



Schritt 2:

- Kippen Sie die Geräteaufnahmeplatte mit Hilfe der Hydraulik schräg nach vorne (wie in der Abbildung gezeigt) in Richtung des Anbaugerätes.
- Fahren Sie mit dem Lader so an das Anbaugerät heran, dass die Bolzen in die Aussparungen in den oberen Ecken des Schnellwechselrahmens der Frontaushebung eingehängt werden. Falls Ihr Lader mit einem Teleskophubarm ausgestattet ist, können Sie diesen ausfahren, um eine bessere Sicht zu haben.



Schritt 3:

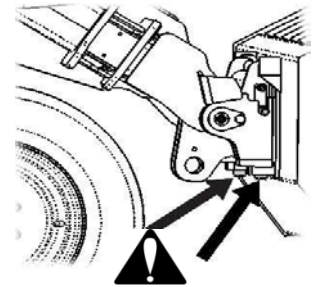
- Drücken Sie den Steuerhebel des Hubarmes nach links – der untere Teil des Schnellwechselrahmens wird in das Anbaugerät eingehängt.
- Heben Sie den Hubarm etwas an – ziehen Sie den Steuerhebel des Hubarmes nach hinten, um das Anbaugerät anzuheben. Verriegeln Sie die Bolzen manuell.



Versuchen Sie niemals, die Silagezange manuell zu bewegen. Das Anbaugerät ist schwer und kann umkippen oder Sie verletzen sich bei dem Versuch, die Silagezange per Hand zu bewegen. Lagern Sie die Silagezange sorgfältig an einem mit dem Lader erreichbaren Ort.



Heben oder bewegen Sie niemals ein Anbaugerät, das nicht vollständig verriegelt ist. Ein nicht richtig verriegeltes Anbaugerät kann sich leicht lösen und könnte auf Hubarm oder Fahrer fallen oder während des Betriebes unter den Lader geraten und dazu führen, dass der Lader nicht mehr gesteuert werden kann. Stellen Sie vor dem Bewegen oder Anheben des Anbaugerätes sicher, dass die Verriegelungsbolzen auf beiden Seiten vollständig eingerastet sind.



Verriegeln Sie das Anbaugerät **keinesfalls** automatisch. Starkes Ankippen oder Anheben erhöht, bedingt durch die frei schwingende Geräteaufnahmeplatte, das Risiko des Überkippens des Anbaugerätes auf den Lader. Heben Sie das Anbaugerät nicht weiter an. Lassen Sie das Anbaugerät auf den Boden ab und verriegeln Sie die Bolzen manuell.

5.2. Verbinden und Trennen der hydraulischen Leitungen

Das Anbaugerät ist entweder mit konventionellen Schnellkupplungen oder mit dem AVANT Multikupplungssystem ausgestattet. Möchten Sie die Anschlussart der Hydraulikkupplungen ändern, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an Ihren AVANT Servicepartner.

Halten Sie die Anschlüsse möglichst sauber. Schmutz, Eis usw. kann die Handhabung bedeutend erschweren. Verwenden Sie die Schutzkappen der Hydraulikkupplungen sowohl am Lader als auch am Anbaugerät. Die Schutzkappen von Lader und Anbaugerät können miteinander verbunden werden, um während der Arbeit die Ansammlung von Schmutz in den Kappen zu verhindern. Lassen Sie die Schläuche nicht auf dem Boden hängen sondern platzieren Sie sie auf dem Anbaugerät.



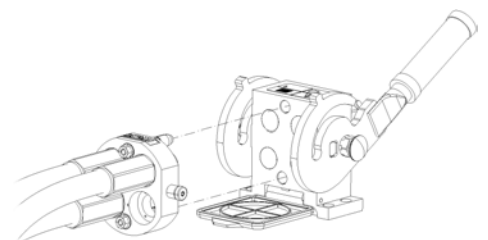
Trennen oder verbinden Sie **niemals** Schnellkupplungen oder andere Hydraulikkomponenten, so lange das Hydrauliksystem noch unter Druck steht oder sich der Bedienhebel der Zusatzhydraulik noch in Raststellung befindet!

Während das Hydrauliksystem unter Druck steht, kann die Montage oder Demontage der Hydraulikschläuche zu unbeabsichtigten Bewegungen des Anbaugerätes oder zu einem Ausstoß von, unter hohem Druck stehendem, heißem Öl führen. Beides kann schwere Verletzungen verursachen.

Verbinden mit Multikupplungssystem:

Bringen Sie die Pins des Anbaugeräteanschlusses mit den entsprechenden Vertiefungen der Multikupplung des Laders in eine Linie. Die Multikupplung lässt sich nicht anschließen, wenn der Anbaugeräteanschluss falsch angelegt wird. Verbinden und verriegeln Sie die Multikupplung durch Drehen des Hebels in Richtung Lader.

Der Hebel sollte sich leicht in die Verriegelungsposition bewegen lassen. Gleitet der Hebel nicht oder nur unter Druck in seine Position überprüfen Sie Ausrichtung und Position der Anschlüsse und reinigen Sie sie, stellen Sie den Ladmotor ab und entlassen Sie den restlichen Druck aus dem Hydrauliksystem.



Verbinden von konventionellen Schnellkupplungen:

Zum Anschließen der Hydraulikschläuche stellen Sie den Ladermotor aus, lassen den Hubarm des Laders ab und bewegen den Hebel der Zusatzhydraulik einige Male hin und her bzw. auf und ab. So kann der Druck aus dem Hydrauliksystem entweichen und die Anschlüsse lassen sich leicht voneinander lösen bzw. miteinander verbinden.

Zum Verbinden und Trennen der Anschlüsse bewegen Sie den Kragen der Hydraulikkupplung entsprechend. Die Schläuche sollten so angeschlossen werden, dass die mit farbiger Kappe ausgestatteten Kupplungen mit den farbgleichen Kupplungen des Laders verbunden werden. Beachten Sie, dass die Schutzkappen von Lader und Anbaugerät miteinander verbunden werden können, so dass sich während der Arbeit kein Schmutz in den Kappen ansammeln kann. Da beim Trennen der Hydraulikanschlüsse kleine Mengen Öl austreten können, tragen Sie bitte Schutzhandschuhe und halten Sie Tücher zur Reinigung von Ausrüstung und Arbeitsplatz bereit.



Achten Sie immer darauf, dass alle Kupplungen richtig mit dem entsprechenden Gegenstück des Laders verbunden sind. Ist einer der Schläuche nicht richtig angeschlossen, führt dies zu Schäden am Hydraulikmotor, auch wenn das Anbaugerät anfänglich richtig arbeitet.

Trennen der hydraulischen Leitungen:

Vor der Demontage des Anbaugerätes lassen Sie es zum vorgesehenen ebenen und befestigten Lagerplatz ab. Bringen Sie den Hebel der Zusatzhydraulik in die neutrale Aus-Position.



Stellen Sie vor der Entriegelung des Anbaugerätes sicher, dass die Hydraulikschläuche getrennt sind, um Schäden an den Schläuchen zu vermeiden und ein Herauslaufen von Hydrauliköl zu verhindern. Stecken Sie die Schutzkappen wieder auf die Anschlüsse, um das Eindringen von Schmutz in das Hydrauliksystem zu verhindern.

Zum Trennen der Hydraulikanschlüsse des Multikupplungssystems, bringen Sie den Bedienhebel der Zusatzhydraulik am Lader in die neutral Aus-Position und entriegeln Sie die Multikupplung indem Sie den seitlich an der Kupplung angebrachten Knopf drücken und den Hebel in die Entriegelungsposition drehen.

Restlichen Druck aus dem Hydrauliksystem entlassen (bei konventionellen Schnellkupplungen):

Im Fall von noch im Hydrauliksystem des Anbaugerätes verbliebenem Druck ist es zwar oft möglich, die Hydraulikanschlüsse voneinander zu trennen, aber ein Wiederanschließen beim nächsten Einsatz kann schwierig sein. Sollten sich die Anschlüsse nicht verbinden lassen, muss der Druck durch Bewegen des Hebels der Zusatzhydraulik bei abgeschaltetem Ladermotor aus dem Hydrauliksystem entlassen werden. Um sicher zu gehen, dass kein Druck im Hydrauliksystem verbleibt, schalten Sie den Ladermotor ab und bewegen Sie den Hebel der Zusatzhydraulik einige Male auf und ab, bevor Sie die Hydraulikanschlüsse trennen.

6. Bedienungshinweise

Sind die Silagezange und die Hydraulikanschlüsse wie in der Anleitung beschrieben angeschlossen, ist das Anbaugerät betriebsbereit. Lesen Sie die folgenden Hinweise zu Arbeitsort, Einsatz und Wartung der Silagezange. Machen Sie sich vor dem ersten Einsatz an einem geeigneten Ort mit der Steuerung von Lader und Anbaugerät vertraut. Falls Sie mit der Bedienung des Laders ungeübt sind, empfehlen wir, sich mit dessen Steuerung und Bedienung zuerst ohne Anbaugerät vertraut zu machen. Prüfen Sie Anbaugerät und Arbeitsumfeld vor Beginn der Arbeit noch einmal, um größtmögliche Sicherheit und Effizienz zu gewährleisten und beachten Sie dabei besonders die folgenden Punkte:

- Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Zustand der Silagezange. Entfernen Sie vor Arbeitsbeginn alle Gegenstände wie große Äste oder Steine aus dem Arbeitsgebiet. Bedenken Sie die richtige Arbeitsweise, beachten Sie die Sicherheitshinweise und vermeiden Sie das unnötige Verlassen des Fahrerhauses.
- Bedienen Sie das Anbaugerät ausschließlich vom Fahrersitz aus.
- Stellen Sie sicher, dass Lader und Anbaugerät nur in sicherem und bestimmungsgemäßem Zustand genutzt werden. Lassen Sie die Lader-Anbaugeräte-Kombination nicht von Minderjährigen bedienen und achten Sie zu Ihrer Sicherheit auf ausreichende Beleuchtung des Arbeitsumfeldes.
- Fahren Sie in der Nähe von Vieh vorsichtig und ruhig.
- Kontrollieren Sie das Hydrauliksystem auf Leckagen. Das Anbaugerät darf nicht verwendet werden, wenn ein Schaden am Hydrauliksystem von Anbaugerät oder Lader vorliegt. Lesen Sie dazu auch die Wartungshinweise in Kapitel 7 dieser Anleitung.
- Lesen Sie für weitere Hinweise zum sicheren Umgang mit der Lader-Anbaugerätekombination auch die Bedienungsanleitung des Laders.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Arbeitsumfeld des Laders aufhalten – seien Sie besonders vorsichtig beim Rückwärtsfahren. Halten Sie andere Personen in sicherem 5 m-Abstand zum Gefahrenbereich um den Hubarm des Laders und vor der Silagezange.

6.1. Arbeiten mit der Silagezange



Beim Heben von Lasten aus größerer Höhe kann der Lader beim Rückwärtsfahren nach vorne kippen. Fahren Sie nicht rückwärts beim gleichzeitigen Bewegen der Last. Stellen Sie sicher, dass die Hubkraft des Laders für das Handling der Last ausreichend ist. Fahren Sie vorsichtig, besonders in unebenem Gelände und halten Sie die Last so niedrig und so nah am Lader wie möglich.

Für den Fall, dass der Lader nicht mit Parallelführung ausgestattet ist:



Beim Heben von Ladung in größere Höhen muss dann die Geräteanbauplatte gleichzeitig angekippt werden, um zu verhindern, dass Ladung auf Fahrer oder Lader fällt. Bei wiederholten Hebearbeiten empfehlen wir zur Vereinfachung der Arbeit, die Ausstattung des Laders mit Parallelführung.



Stellen Sie vor Beginn der Arbeiten sicher, dass die Hydraulikschläuche so positioniert sind, dass Sie Greifer und Laderhubarm frei bewegen können und die Schläuche nicht beschädigt werden.



Stellen Sie sicher, die Silagezange ausschließlich für die dazu bestimmten Arbeiten – dem Schneiden und Ausbringen von Silage - verwendet wird. Die Schneidoberflächen könnten bei andersartiger Arbeit beschädigt werden.



Nach Beendigung der Arbeiten mit der Silagezange lassen Sie das Anbaugerät auf ebener Oberfläche ab und senken Sie zuerst den Greifeteil der Zange komplett ab. Sichern Sie die Silagezange sorgfältig gegen unbeabsichtigte Bewegungen.

6.2. Arbeiten in geneigtem oder unebenem Gelände

Die Verwendung der Silagezange in unebenem oder geneigtem Gelände verlangt besondere Vorsicht. Die maximale Hublast des Laders (s. Bedienungsanleitung des Laders) wird auf geneigtem oder unebenem Untergrund **nicht** erreicht! Heben Sie die Ladung nicht höher als unbedingt notwendig an. Das Eindrehen des Lader-Knickgelenkes während des Hebevorganges hat ebenso Einfluss auf die Stabilität des Laders und kann im Extremfall zum Umstürzen der Lader-Anbaugeräte-Kombination führen. Fahren Sie langsam und führen Sie keine abrupten Tempo- oder Richtungsänderungen aus und steuern Sie den Laderhubarm mit vorsichtigen und gleichmäßigen Bewegungen.

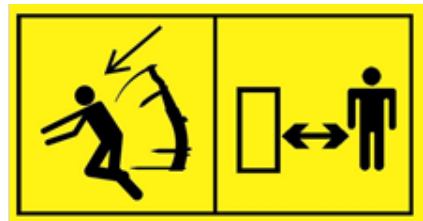
Um zu verhindern, dass der Lader in Hanglagen nach vorne kippt und um eine bessere Gewichtsverteilung zu erreichen, fahren Sie den Lader so, dass das schwerere Ende des Laders bergauf zeigt. Halten Sie die Ladung so nah am Boden und so nah am Lader wie möglich. Machen Sie sich mit der Handhabung des Laders unter den unterschiedlichen Arbeitsbedingungen vertraut.

7. Wartung, Instandhaltung und Service

Die fortlaufende Wartung und Pflege der AVANT-Silagezange beinhaltet die regelmäßige Reinigung und Schmierung sowie die regelmäßige Überprüfung der hydraulischen Komponenten. Die Schneidvorrichtung der Silagezange ist geschliffen und im normalen Gebrauch mit Silage sehr langlebig. Sind sie sehr stumpf geworden, können sie wieder geschliffen werden. Um die Festigkeit des Stahles zu erhalten, muss die Temperatur beim Schleifen so niedrig wie möglich gehalten werden. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren AVANT Servicepartner. Wegen der Schneid- und Quetschgefahr muss die Silagezange bei allen Arbeiten komplett abgesenkt sein.



Alle Wartungs-, Einstellungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur bei abgeschaltetem Ladermotor und getrennten Hydraulikanschlüssen durchgeführt werden. Lassen Sie die Silagezange dazu komplett auf den Boden oder eine Palette ab. Die Schneidvorrichtung könnte sich selbständig absenken und schwere Verletzungen hervorrufen.



Prüfen Sie den Zustand der Hydraulikschläuche und –komponenten ausschließlich bei abgeschaltetem Ladermotor und druckloser Zusatzhydraulik. Führen Sie eine Sichtkontrolle der Schläuche auf Risse und Scheuerstellen durch. Kontrollieren Sie die Ummantelung der Schläuche und stoppen Sie die Arbeit, wenn die Oberfläche beschädigt ist. Haben Sie Anzeichen für eine Leckage gefunden, überprüfen Sie die Hydraulikkomponenten wie folgt: Halten Sie ein Stück Pappe in den Schlauchbereich, in dem Sie das Leck vermuten. Jedes Auftreten eines solchen Schadens erfordert den sofortigen Austausch der jeweiligen Hydraulikkomponente. Überprüfen Sie die Verlegung der Hydraulikschläuche und richten Sie die Schlauchschellen, um die Abnutzung der Schläuche zu verhindern. Die Schläuche haben eine begrenzte Lebensdauer, die auf den Schläuchen vermerkt ist. Nach Ablauf des vermerkten Datums sollten die Schläuche durch neue ersetzt werden. Falls Sie Ersatzteile benötigen oder Sie sich nicht sicher sind, wie eine Reparatur sicher auszuführen ist, wenden Sie sich an Ihren AVANT Servicepartner. Wenn Sie keine entsprechenden Kenntnisse und Erfahrungen mit Hydraulikbauteilen haben, überlassen Sie Reparaturarbeiten immer entsprechend ausgebildetem, professionellem Servicepersonal.

Hydrauliköl unter hohem Druck kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen. Suchen Sie unverzüglich ärztliche Hilfe, sollte Öl in die Haut eingedrungen sein. Waschen Sie sorgfältig alle Körperteile, die mit austretendem Hydrauliköl in Kontakt gekommen sind mit Wasser und Seife. Austretendes Öl schadet auch der Umwelt und jeder Ölaustritt in die Umwelt muss verhindert werden. Beseitigen Sie alle auftretenden Leckagen unverzüglich, eine kleine Undichtigkeit kann sich schnell vergrößern. Verwenden Sie das Anbaugerät auf keinen Fall weiter, wenn Sie eine Leckage entdeckt haben. Verwenden Sie das Anbaugerät ausschließlich mit dem für die AVANT Lader bestimmten Hydrauliköl.



Das Hydrauliksystem muss bei allen Arbeiten an Hydraulikkomponenten drucklos sein, um Schäden an den Anschlüssen und Verletzungen durch austretendes Öl zu vermeiden. Liegt ein Schaden an den Hydraulikkomponenten vor, darf die Lader-Anbaugeräte-Kombination nicht mehr verwendet werden.



7.1. Reinigung der Silagezange

Reinigen Sie die Silagezange möglichst zeitnah nach jeder Anwendung, so lässt sich der Schmutz leichter entfernen. Zur Reinigung können Sie einen Hochdruckreiniger und ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Verwenden Sie keine Lösungsmittel und vermeiden Sie direktes Ansprühen der Hydraulikkomponenten mit hohem Druck. Achten Sie zusätzlich darauf, dass die Aufkleber auf dem Anbaugerät nicht beschädigt oder entfernt werden. Fetten Sie die Schmierstellen nach jeder Reinigung.

Lagern Sie die Silagezange nicht direkt auf dem Boden, verwenden Sie stattdessen z.B. eine Palette oder Holzblöcke. Fetten Sie die Schmierstellen vor längerer Lagerung, ölen Sie die sichtbaren Teile des Zylinderschaftes und bessern Sie Farbschäden aus, um Rostschäden zu vermeiden. Ölen oder schützen Sie die geschliffenen Bauteile der Schneidvorrichtung mit einer passenden Substanz.

7.2. Schmierstellen

An der Silagezange befinden sich insgesamt 6 Schmierstellen, die alle 5-10 Betriebsstunden gefettet werden müssen. Die Schmierstellen befinden sich an beiden Enden der Hydraulikzylinder (4) und am Greifergelenk (2). Ersetzen Sie beschädigte Schmiernippel, es handelt sich um Standard R 1/8" Schmiernippel.



Das Schmiermittel muss ca. alle 5-10 Betriebsstunden aufgebracht werden. Reinigen Sie die Schmiernippel vor dem Auftragen des Schmiermittels. Fetten Sie jeweils mit einigen Hüben aus der Fettpresse.

8. Garantiebedingungen

AVANT TECNO OY gewährt für die AVANT-Silagezange ein Jahr (12 Monate) Garantie ab Kaufdatum. Alle Reparaturen und Umbauten während der Garantiezeit bedürfen der Genehmigung durch AVANT TECNO. Während der Garantiezeit garantiert AVANT TECNO den Austausch defekter Teile oder die Reparatur des Anbaugerätes. Hierfür gelten folgende Regeln:

- Das Produkt wird nach den Vorgaben des Herstellers gepflegt und gewartet.
- Die Schäden resultieren nicht aus unzulässigen und/oder dem Anbaugerät nicht zugeordneten Einsätzen.
- AVANT TECNO haftet nicht für durch das Anbaugerät verursachte Folgeschäden und daraus abgeleitete materielle Verluste oder für Reise- und/oder Frachtkosten infolge von Reparaturen.
- Zur Wartung und Reparatur dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Jeder durch den Einsatz von falschen Schmier-, Kühl- und Kraftstoffen herbeigeführte Schaden ist von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Gewöhnliche Wartungsarbeiten, wie z. B. Reifen-, Lager- oder Bürstenwechsel, Wechsel von Löffelzähnen oder Bolzen etc. inkl. deren Wartungs- und Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Im Falle eines Schadens, der auf Material oder Montagefehler zurückzuführen ist, sind die Altteile nach Absprache kostenfrei zur Begutachtung an AVANT TECNO zu senden. Die Reparatur darf nur durch eine autorisierte Fachwerkstatt in Absprache mit AVANT TECNO durchgeführt werden.

EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus
EG-försäkran om överensstämmelse
EC Declaration of Conformity
EG-Konformitätserklärung



Valmistaja / Tillverkare / Manufacturer / Hersteller:
Osoite / Adress / Address / Adresse:

AVANT TECNO OY
Ylötie 1
33470 YLÖJÄRVI, FINLAND

Vakuutamme täten, että alla mainitut tuotteet täyttävät konedirektiivin turvallisuus- ja terveystaamukset (direktiivi 2006/42/EY muutoksineen). Seuraavia yhdenmukaistettuja standardeja on sovellettu:
SFS-EN ISO 12100-1, SFS-EN ISO 12100-2, SFS-EN 982, SFS-EN ISO 4254-1, SFS-EN 703

Vi försäkrar härmed att nedan beskrivna produkter överensstämmer med hälso- och säkerhetskrav i EG-maskindirektiv (EG-direktiv 2006/42/EG som ändrat). Följande harmoniserade standarder har tillämpats: SFS-EN ISO 12100-1, SFS-EN ISO 12100-2, SFS-EN 982, SFS-EN ISO 4254-1, SFS-EN 703

We hereby declare that the products listed below are in conformity with the provisions of the Machinery Directive (directive 2006/42/EC as amended). The following harmonized standards have been applied:
SFS-EN ISO 12100-1, SFS-EN ISO 12100-2, SFS-EN 982, SFS-EN ISO 4254-1, SFS-EN 703

Wir erklären hiermit, dass die nachstehend aufgeführte Maschine konform ist mit den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie (EG-Richtlinie 2006/42/EG mit Änderungen). Die folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

SFS-EN ISO 12100-1, SFS-EN ISO 12100-2, SFS-EN 982, SFS-EN ISO 4254-1, SFS-EN 703

Kuvaus: Avant-kuormainten kanssa käytettävä hydraulitoiminen rehuleikkuri
Beskrivning: Hydraulisk silouttagare; arbetsredskap för Avant lastare
Description: Hydraulic silage cutter; attachment for Avant loaders
Beschreibung: Hydraulische Silagezange; Anbaugerät für Avant Radlader

Mallit / Modeller / Models / Modellen:

Avant	300-700 -series	
Rehuleikkuri Silouttagare Silage cutter Silagezange	100 cm	A21276
	130 cm	A21257

Allekirjoitus / Namnteckning / Signature / Unterschrift:  1.7.2010 Ylöjärvi, Finland

Risto Käkelä,
Toimitusjohtaja / Verkställande direktör /
Managing Director / Geschäftsführer





AVANT[®]